

# **IFS-Manager/in mit Zertifikat der WIFI-Zertifizierungsstelle**

**International Featured Standards – mit Fokus auf den IFS Food**



# LEBENSMITTELSICHERHEIT AUF HÖCHSTEM NIVEAU

**Lebensmittelherstellende und -verarbeitende Unternehmen müssen nicht zuletzt durch die Globalisierung der Märkte hohe Qualitätsansprüche erfüllen.**

Als „IFS-Manager/in“ sind Sie in der Lage, diese Anforderungen umzusetzen, indem Sie

- Unternehmensprozesse im Unternehmen analysieren, verstehen und nach den IFS-Anforderungen ausrichten,
- ein funktionierendes Qualitätsmanagement erfolgreich einführen und umsetzen,
- als kompetente/r Expertin/Experte für alle Qualitäts- und Hygieneanforderungen tätig und
- Ansprechpartner/in in allen Audits sind.

Eine IFS-Zertifizierung des Unternehmens ist – als international etablierter Qualitätsstandard – eine wesentliche Grundbedingung für Lieferungen von Eigenmarken, aber auch Markenprodukten an international tätige Handelsunternehmen. Somit können IFS-zertifizierte Unternehmen in vielfältiger Weise profitieren:

- Aufbau eines effizienten, praxisbezogenen Qualitätssicherungs- („high level structure“) und transparenten Hygienemanagements nach modernsten Gesichtspunkten
- Kostenreduktion durch Standardisierung und Optimierung aller Betriebsabläufe und damit
- Verbesserung der betriebswirtschaftlichen Effizienz
- Erhöhung der Produktsicherheit durch ein umfassendes Risikomanagementsystem (inkl. Food Defense u. Product Fraud)
- Senkung von Reklamationen und Rückrufen
- Höhere Mitarbeiter- und Kundenzufriedenheit
- Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit

## DIE ZIELGRUPPE

Als Verantwortliche/r oder Mitarbeiter/in in der Qualitätssicherung (Geschäftsführer/in, leitende/r Mitarbeiterin/Mitarbeiter, Qualitätsassistent/in, Qualitätsbeauftragte/r,...) schaffen Sie mit Ihrer Zertifizierung zum/zur IFS-Manager/in klare Beurteilungsgrundlagen in Ihrem Unternehmen. Sie erwerben die erforderlichen Kompetenzen, wie standardisierte IFS-Audits auf Seite des Betriebes bestmöglich vorbereitet und durchgeführt werden.

## DIE TRAINER/INNEN

Die Trainer/innen sind Qualitätsmanager/innen mit Erfahrung aus Nahrungsmittel produzierenden Betrieben mit IFS-Zertifizierung auf hohem Niveau bzw. Consultants aus dem Fachbereich Lebensmittelproduktion.

## IHR WEG ZUM/ZUR IFS-MANAGER/IN

Die Ausbildung startet mit einem Informationsabend, der Sie über Inhalte, Fördermöglichkeiten und Prüfungsmodalitäten informiert.

### Modul 1: Grundlagen IFS-Standards

In diesem Modul lernen Sie die Grundlagen der IFS-Standards in den Bereichen Food, Logistics, Broker, C+C, HPC und die Anforderungen aus dem aktuellen Lebensmittelrecht kennen. Sie erhalten grundlegendes Know-how über die Anforderungen und Kriterien einer IFS-Zertifizierung im Betrieb.

**Dauer: 16 Lehreinheiten (2 Tage)**

### Modul 2: Qualitätsmanagement

Relevante Grundlagen und Werkzeuge für die Einführung eines wirksamen Qualitätsmanagements sowie die laufende Umsetzung im Betrieb werden vermittelt. Weiters lernen Sie mehr über den Aufbau einer modernen Gesichtspunkten entsprechenden Qualitätsmanagement-Dokumentation.

**Dauer: 24 Lehreinheiten (3 Tage)**

*Für Qualitätsbeauftragte und Qualitätsmanager/innen kann die Teilnahme an diesem Modul entfallen.*

### Modul 3: HACCP-Anforderungen

Sie lernen die Anforderungen an ein HACCP-System (Hazard Analysis of Critical Control Points) kennen und sind in der Lage, dieses im Betrieb einzuführen, umzusetzen und zu verifizieren. Zudem werden die Aspekte an ein modernes HARPC (Hazard Analysis Risk-based Präventiv Control) System mitberücksichtigt.

**Dauer: 24 Lehreinheiten (3 Tage)**

*Für HACCP- oder Hygiene-Manager/innen kann die Teilnahme an diesem Modul entfallen.*

### Modul 4: IFS-Food-Umsetzung

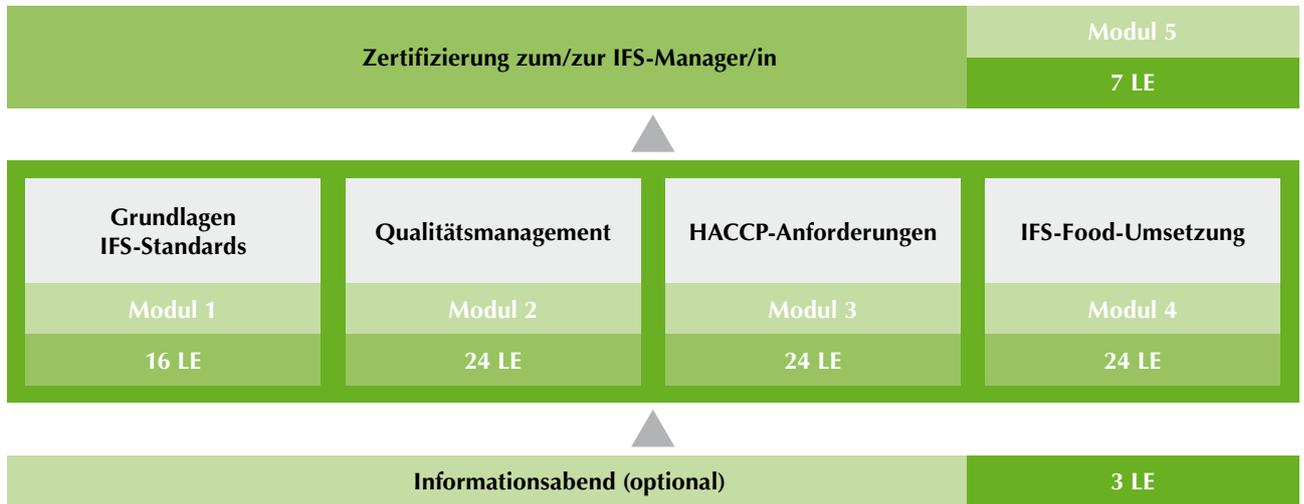
Sie lernen die Anforderungen, Struktur und Checklisten des IFS-Food-Standards sowie die praktische Durchführung und Bewertung der einzelnen Kriterien im IFS-Audit kennen. Insbesondere aktuell wichtige Themen wie Food Defense- und Product Fraud-Analysen und Risikobewertung werden praxisbezogen gelehrt. Durch eine betriebsbezogene Projektarbeit werden Sie optimal auf das IFS-Audit vorbereitet und können notwendige Anpassungen im Qualitätsmanagement durchführen.

**Dauer: 24 Lehreinheiten (3 Tage)**

### Modul 5: Zertifizierung zum/zur IFS-Manager/in

Sie werden geprüft, ob Sie die Anforderungen des IFS-Standards kennen, diesen strukturiert einsetzen und die praktische Umsetzung managen können.

**Dauer: 7 Lehreinheiten (1 Tag)**



## MÖGLICHE ZERTIFIZIERUNGEN

### ■ Umfassende Zertifizierung

Alle Fachbereiche sind über die Zertifizierung abgedeckt.

### ■ Zertifizierung im Fachbereich

Spezialisierungen sind möglich für

- Tierische Produkte
- Pflanzliche Produkte
- Getränke, Trockenprodukte, Nahrungsergänzungsmittel (NEM)
- Handel und Logistik

## SO LÄUFT DIE ZERTIFIZIERUNG AB:

- Zur Zertifizierung werden Personen mit entsprechender Ausbildung und/oder entsprechender Praxis zugelassen.
- Sie stellen einen Antrag mittels Formular (liegt in den WIFIs auf). Mit Antragsunterzeichnung wird der Zertifizierungsvorgang eingeleitet.
- Sie verfassen eine Projektarbeit und legen eine Dokumentation vor (umfassend oder im Fachbereich).
- Sie absolvieren einen Multiple-Choice-Test über die Inhalte der vier Module.
- Sie präsentieren Ihre Projektarbeit.
- Sie führen mit den Prüferinnen und Prüfern ein Fachgespräch zur Projektarbeit (umfassend oder im Fachbereich).

## DAS ZERTIFIKAT

Nach der persönlichen Zertifizierung erhalten Sie das umfassende Zertifikat der WIFI-Zertifizierungsstelle „IFS-Manager/in“ oder ergänzt um die spezielle Fachrichtung.

Das Zertifikat ist drei Jahre lang gültig.

## DIE REZERTIFIZIERUNG

Für die Verlängerung der Gültigkeitsdauer bietet das WIFI entsprechende Auffrischungsseminare an. Darüber hinaus sind Praxisnachweise erforderlich.

## KOOPERATIONSPARTNER/INNEN

Das Zertifizierungsprogramm (Qualifizierung und Zertifizierung) wurde in Abstimmung mit dem Handelsverband Deutschland HDE, der Fédération des Entreprises du Commerce et de la Distribution FCD und der WIFI-Zertifizierungsstelle entwickelt.



**Q** Dieser Kurs wurde gem. den Richtlinien der ISO 9001 sowie der ISO 29990 im WIFI Verbund entwickelt.

## IHR/E ANSPRECHPARTNER/IN

**Haben Sie Interesse und möchten sich anmelden? Oder benötigen Sie mehr Informationen?**

**Dann kontaktieren Sie bitte unsere Mitarbeiter/innen in den Landes-WIFIs:**

### **WIFI Niederösterreich Kundenservice**

Mariazeller Straße 97, 3100 St. Pölten  
T 02742 890-2000  
E kundenservice@noe.wifi.at  
H noe.wifi.at

### **WIFI Oberösterreich GmbH Kundenservice**

Wiener Straße 150, 4021 Linz  
T 05 7000-77  
E kundenservice@wifi-ooe.at  
H ooe.wifi.at

### **WIFI Tirol Kundenservice**

Egger-Lienz-Straße 116, 6020 Innsbruck  
T 05 90 90 5-7777, F 05 90 90 5-7448  
E info@wktirol.at  
H tirol.wifi.at

### **WIFI Vorarlberg**

Remo Hagspiel  
Bahnhofstraße 24, 6850 Dornbirn  
T 05572 3894-447  
E hagspiel.remo@vlbg.wifi.at  
H vlbg.wifi.at

### **WIFI Wien Kundenservice**

wko campus wien, Währinger Gürtel 97, 1180 Wien  
T 01 47 677-5555  
E kundenservice@wifiwien.at  
H www.wifiwien.at

### **WIFI Österreich**

Alexander Wacek, MBA – Andrea Schreder-Binder  
Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien  
T 05 90 900-3150 bzw. 3070  
E alexander.wacek@wko.at  
E andrea.schreder-binder@wko.at  
H www.wifi.at

### **WIFI International**

Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien  
T 05 90 900-3454  
E win@wko.at  
H www.wifi.eu

### **WIFI-Zertifizierungsstelle**

Mag. Dietmar Schönfuß, Ing. Michael Seifert,  
Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien  
T 05 90 900-5066, 4526  
E dietmar.schoenfuss@wko.at  
E michael.seifert@wko.at  
H zertifizierung.wifi.at